Armbandnavigation, Herzfrequenz-Laufshirt und ein Kühlkissen für den Kopf
19.06.2017

Die Sonne scheint und man will raus, irgendetwas machen oder einfach nur chillen. Und, was es für Neuheiten für den Outdoor-Bereich gibt, das wird bis zum 21. Juni auf der europäischen Fachmesse OutDoor 2017 in Friedrichshafen gezeigt. Über 960 Aussteller aus 40 Nationen zeigen die innovativsten Produkte für den ambitionierten Sportler und den, der es etwas ruhiger mag. Hier gibt´s die Vorschau auf das, was es spätestens ab dem Frühjahr 2018 im Handel zu kaufen gibt.

Leadin
Die Sonne scheint und man will raus, irgendetwas machen oder einfach nur chillen. Und, was es für Neuheiten für den Outdoor-Bereich gibt, das wird bis zum 21. Juni auf der europäischen Fachmesse OutDoor 2017 in Friedrichshafen gezeigt. Über 960 Aussteller aus 40 Nationen zeigen die innovativsten Produkte für den ambitionierten Sportler und den, der es etwas ruhiger mag. Hier gibt´s die Vorschau auf das, was es spätestens ab dem Frühjahr 2018 im Handel zu kaufen gibt.

Beim Wandern in den Bergen kommt plötzlich Schnee oder Eis, kein Problem, beim neuen Schuh von Treksta können über einen Drehknopf Spikes aus- und eingezogen werden.
Ich möchte eine mir unbekannte Strecke laufen, auch kein Problem, dafür gibt es ab 2018 die Armbandnavigation on Tracks. Zwei Armbänder, die ich mir am linken und rechten Handgelenk befestige und die per Bluetooth mit meinem Smartphone verbunden sind.
O-Ton
"Du suchst Dir eine Strecke über eine App am Smartphone, dann hast Du die beiden Armbänder rechts und links und wenn Du rechts abbiegen sollst, vibriert das rechte Band, und wenn Du links abbiegen sollst, vibriert das linke."
Als Neuheit wird auf der OutDoor in Friedrichshafen eine Kettensäge vorgestellt, die ganz ohne Motor funktioniert. Aber, natürlich ist sie auch erheblich kleiner, als eine herkömmliche. Ein weiteres Highlight ist eine fast unzerstörbare Regenjacke.
O-Ton
Präsentiert wird an anderer Stelle ein Teleskopsitz, der zusammengeklappt gerade einmal so groß ist, wie eine Getränkedose. Wieder ein Stückchen weiter geht es um ein Laufshirt, in dem Elektroden eingearbeitet sind, die ich beim Tragen gar nicht mehr merke. Verbunden wird das Ganze mit einem kleinen Gerät im Nackenbereich. Zukünftig könnte das den Brustgurt ersetzen.
O-Ton
Was gerade für ambitionierte Läufer wichtig ist, um ihr Laufverhalten zu optimieren. Wer es in der Sonne lieber ein bisschen ruhiger angehen lassen möchte, der sollte auf jeden Fall auf eines nicht verzichten: den Kopfschutz und hier gibt es eine schöne Neuheit aus Kanada. Eine Art Schwamm im Hutinneren, den ich herausnehmen kann, ins Wasser tauche, wieder in den Hut stecke und so einen kühlen Kopf behalte.
O-Ton

Tim Kuchenbecker, Redaktion ... Friedrichshafen